KUR-ZEITUNG
FÜR DAS SCHLEMATAL & WILDBACH Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema
Ausgabe 11 / 2026 Freitag, 30.10.2026

Feierliche Einweihung des neugestalteten Ausstellungsraumes

Neue Präsentation zur Entwicklung des Kurbetriebs im Museum Uranbergbau

Nach erfolgreichem Abschluss des Projektes zur Modernisierung des Ausstellungsraumes zur Entwicklung des Kurbetriebs im Museum Uranbergbau konnte der Verein zur Wiedereröffnung u. Entwicklung Kur- u. Heilbad Schlema e.V. am 24. September zur feierlichen Einweihung einladen.

Rund 50 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und dem Museumswesen folgten der Einladung. Im Rahmen einer Feierstunde wurde die neugestaltete Ausstellung offiziell vorgestellt. Bei der anschließenden Besichtigung konnten sich die Gäste von der modernen und anschaulichen Präsentation der Entwicklung des Kurbetriebs nach der politischen Wende überzeugen.

Mit der Neugestaltung des Ausstellungsraumes wird ein wichtiger Abschnitt der Geschichte von Bad Schlema zeitgemäß vermittelt und für Besucherinnen und Besucher erlebbar gemacht. Die neue Präsentation verbindet historische Informationen mit einer modernen Ausstellungsgestaltung und trägt damit zur weiteren Aufwertung des Museums Uranbergbau bei.

Die Umsetzung des Projektes wurde durch Fördermittel aus dem Regionalbudget der LEADER-Aktionsgruppe Westerzgebirge ermöglicht. Die feierliche Einweihung wurde zudem durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen unterstützt. Mit dieser Förderung konnten unter anderem nachhaltige Banner und Hinweisschilder für das Museum angeschafft werden.

Der Verein zur Wiedereröffnung u. Entwicklung Kur- u. Heilbad Schlema e.V. bedankt sich bei allen Fördermittelgebern, Unterstützern und Beteiligten, die zur erfolgreichen Umsetzung des Projektes beigetragen haben.



Nach der offiziellen Feierstunde konnten die geladenen Gäste sich selbst ein Bild vom neuen Ausstellungsraum machen.



Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Band "hERZpochen".



Offizielle Begrüßung durch den stell. Vorsitzenden des Vereins zur Wiedereröffnung u. Entwicklung Kur- u. Heilbad Schlema e.V. Jens Müller

Neues Bad Schlemer Brunnenmädchen ab 31. Oktober im Amt



Hier eine private Aufnahme von mir. Meine offizielle Amtsrobe wird erst mit der Krönung öffentlich vorgestellt.

Zwei Jahre sind vergangen, seit Shireen Thomas beim damaligen Quellfest die Krone des Bad Schlemaer Brunnenmädchens übernahm. Nun ist es an der Zeit, das Ehrenamt an eine neue Bewerberin weiterzugeben.

Da die Krönung Anfang September zum neuen Brunnenfest (dem Nachfolger des Quell- und Weinfestes) aus Termingründen nicht stattfinden konnte, findet die Amtseinführung nun am 31. Oktober im Rahmen des Actinon-Geburtstags statt.

Obwohl die Krönung erst nach dem Druck dieser Ausgabe erfolgt, möchte sich unsere neue Repräsentantin schon heute exklusiv bei Ihnen vorstellen:

Hallo liebe Leser und Leserinnen,

mein Name ist Julienne-Marie Heymann, ich bin 22 Jahre alt und freue mich sehr, das Brunnenmädchen für die Amtszeit 2026 bis 2028 sein zu dürfen.

In den kommenden zwei Jahren möchte ich unseren schönen Kurort mit viel Freude, Herzlichkeit und Engagement repräsentieren und dabei zahlreiche besondere Begegnungen und Erlebnisse sammeln.

Ich komme aus Aue-Bad Schlema und würde mich als offenen, herzlichen und lebensfrohen Menschen beschreiben, der gerne neue Menschen kennenlernt, interessante Gespräche führt und gemeinsame schöne Momente schätzt.

In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv, verbringe viel Zeit in der Natur oder mit Musik und insbesondere das Tanzen gehören zu den Dingen, die mir viel Freude bereiten.

Für mein Studium hat es mich für eine Zeit in unsere Hauptstadt Berlin gezogen, wo ich viele neue Eindrücke sammeln und wertvolle Erfahrungen machen konnte. Dennoch hat mich meine Heimat während dieser Zeit stets begleitet, weshalb ich heute umso glücklicher bin, wieder im Erzgebirge und in Aue-Bad Schlema zu Hause zu sein.

Schon als kleines Mädchen hatte ich den Wunsch, einmal eine „königliche Hoheit" zu sein, damals natürlich vor allem wegen des schönen Kleides und der Krone.

Heute weiß ich, dass hinter dem Amt des Brunnenmädchens noch viel mehr steckt, denn es bietet die besondere Möglichkeit, die eigene Heimat zu repräsentieren, Traditionen lebendig zu halten und gleichzeitig anderen Menschen zu zeigen, was Bad Schlema und das Erzgebirge so besonders macht.

Ich freue mich auf die vielen Begegnungen und Erlebnisse, die mich während meiner Amtszeit erwarten, und darauf, Menschen aus verschiedenen Regionen kennenzulernen und mich mit ihnen über ihre Heimat auszutauschen. Gleichzeitig liegt es mir am Herzen, ein Stück unserer erzgebirgischen Heimat nach außen zu tragen und vielleicht bei dem einen oder anderen die Neugier zu wecken, unsere Region selbst einmal zu entdecken.

Besonders schön wäre es, wenn sich im Laufe der kommenden zwei Jahre die Gelegenheit zu vielen persönlichen Begegnungen ergibt und ich den ein oder anderen bei einer Veranstaltung in unserem schönen Aue-Bad Schlema begrüßen darf.

Ein herzliches Glück Auf und bis bald in Aue-Bad Schlema!

Neues von den „Wildbacher Strolchen"

Bei den „Wildbacher Strolchen" ging es die vergangenen Wochen im Gartengelände recht laut zu. Einzug haben Bauarbeiter gehalten, damit die lange geplante Gartenumgestaltung in Angriff genommen wird.



Da gab es natürlich für unsere Kinder viel zu Staunen (und auch auszuhalten 😉)!

Bagger, Lastwagen, Schlagbohrer und Rüttelplatten waren am Start und rissen den alten Sandkasten ab. Spielgeräte setzte man um und Wege wurden in Angriff genommen, damit Kinderfahrzeuge gut durch das Gartengelände fahren können. „Wer will fleißige Handwerker seh'n" erklang in den Räumen des Kindergartens und es bleibt zu hoffen, dass viele der Kinder sich selbst einmal einem Handwerk widmen!

Ein Freitag mit besonderer Spurensuche

Endlich gab es wieder ein Treffen mit Herrn Dittrich, unserem Revierförster und wir, die „Wildbacher Strolche" konnten uns mit ihm vom vereinbarten Treffpunkt aus auf den Weg machen. Unterwegs entdecken die Kinder schon Allerlei… auch Losung von Tieren war oft dabei. „Iiieh - Kacke!" hieß es anfangs, aber als unser Förster mit geübtem Blick das „braune Etwas" genauer inspizierte, wurde die Entdeckung doch noch recht spannend. „Sind diese Köttel" vom Hasen oder Reh? Ist das die Hinterlassenschaft vom Mäuschen? Nicht schlecht staunte die Kinderschar, als die Kacke auf einem mit Signalfarbe besprühten Holzscheit türmte! „Mann, wie hat das der Marder nur hinbekommen, das Häufchen oben auf dem Holzscheit zu platzieren? Auch den kleinen Weißtannen wurden im nahen Waldabschnitt wieder mit den schützenden Schafwolle-Mützchen versehen. Das war eine Tätigkeit, welche viele der Kinder schon im vergangenen Herbst mit Sorgfalt erledigt hatten. Wolle im Maul will nämlich das knabbernde Rehwild nicht haben und so blieben die kleinen Tannen vor dem Verbiss geschont!

Viele kleine Kinderhände verpassten neue Wollfetzen auf die zarten Tannenspitzen und so war die Arbeit gemeinsam schnell erledigt.

Gastgeberverzeichnis Aue-Bad Schlema 2027–2028 erschienen

Der Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e.V. hat das neue Gastgeberverzeichnis für die Jahre 2027–2028 herausgegeben. Die hochwertig gestaltete Broschüre bietet interessierten Gästen einen aktuellen Überblick über die Unterkünfte in Aue-Bad Schlema und unterstützt bei der Planung eines Aufenthalts in der Stadt.

Das Gastgeberverzeichnis ist ein wichtiger Bestandteil der touristischen Vermarktung und soll sowohl Gästen als auch Reiseinteressierten die vielfältigen Übernachtungsmöglichkeiten näherbringen. Gleichzeitig macht die Broschüre Lust darauf, Aue-Bad Schlema und seine touristischen Angebote selbst zu entdecken.

Die neue Ausgabe wird über verschiedene Wege regional und überregional verbreitet. Dazu gehört insbesondere der Vertrieb auf touristischen Messen, Veranstaltungen und Präsentationen. Die Verteilung erfolgt nicht nur durch die Gästeinformation Bad Schlema sondern auch über die Kurgesellschaft Schlema mbH und das Amt für Kultur & Tourismus der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema.

Interessierte Gäste können das Gastgeberverzeichnis über die Gästeinformation Bad Schlema und die Kurgesellschaft Schlema mbH anfordern. Bei der persönlichen Beratung vor Ort steht die Broschüre zudem in der Gästeinformation Bad Schlema und der Stadtinformation Aue zur Verfügung.

Darüber hinaus ist das Gastgeberverzeichnis digital erhältlich und kann unter anderem auf www.kurort-schlema.de heruntergeladen werden. Auch über weitere touristische Plattformen wie Reiseplaza ist die Ausgabe digital abrufbar. Zusätzlich wird das Gastgeberverzeichnis auf Anfrage per E-Mail durch die Gästeinformation Bad Schlema und die Kurgesellschaft Schlema mbH versandt.

Für die Mitarbeiterinnen der Gästeinformation und der touristischen Einrichtungen bildet das Gastgeberverzeichnis außerdem eine wichtige Grundlage für die Unterkunftsvermittlung. So können Gäste gezielt über die vorhandenen Übernachtungsangebote informiert und bei der Suche nach einer passenden Unterkunft unterstützt werden.

Mit der neuen Ausgabe steht damit ein modernes und vielseitig einsetzbares Informationsmedium zur Verfügung, das die Gastgeber von Aue-Bad Schlema präsentiert und zugleich zur touristischen Wahrnehmung der Stadt über die Region hinaus beiträgt.



Mit Blick auf die Landesgartenschau 2027: Stadtwerke Aue-Bad Schlema pflanzen Zukunft

Während die Landesgartenschau 2027 in Bad Schlema bereits ihre Schatten vorauswirft, wird schon heute an einer grünen Zukunft für die Region gearbeitet. Gemeinsam mit der Stiftung Wald für Sachsen setzen die Stadtwerke Aue-Bad Schlema (SWA) ihr Engagement für den naturnahen und klimastabilen Umbau des Stadtwaldes fort. Bereits zum sechsten Mal engagieren sich die Projektpartner für den Erhalt und die nachhaltige Entwicklung der heimischen Waldflächen.

Am **6. Oktober 2026** wurden auf einer Waldumbaufläche in der Gemarkung Oberschlema **500 Weißtannen** gepflanzt. Die standortgerechte und klimastabile Baumart soll dazu beitragen, den Stadtwald langfristig zu stärken und seine wichtigen Funktionen für Klima-, Boden-, Trinkwasser- und Hochwasserschutz zu sichern.

Unterstützt wurde die SWA dabei von den Schülern der 2. Klassen der Friedrich-Schiller-Grundschule in Bad Schlema. Gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Forstwirtschaft und regionalen Institutionen setzten sie ein sichtbares Zeichen für Nachhaltigkeit, Umweltbildung und regionale Verantwortung.

Mit der diesjährigen Aktion knacken die Stadtwerke Aue-Bad Schlema eine besondere Marke: Insgesamt wurden dann 3.000 Bäume gepflanzt. Genug, um eine Waldfläche von rund anderthalb Fußballfeldern mit jungen Weißtannen zu bestocken. Gleichzeitig haben in den vergangenen sechs Jahren mehrere hundert Kinder aktiv am Waldumbau mitgewirkt und ihren ganz persönlichen Beitrag für die Zukunft ihrer Heimat geleistet.





Kursangebote im ACTINON

Ab dem 14. und 17. Dezember sind wieder freie Termine für folgende private Kurse verfügbar:

- Babyschwimmkurs für Babys zwischen 4 und 12 Monaten
- Eltern-Kind-Schwimmkurs für Kinder von 3 bis 5,5 Jahren
- Aquafit nach der Geburt
- Aquafit für Schwangere

Weiterhin werden Einzelschwimmstunden für Kinder ab 5,5 Jahren mit individueller Terminvereinbarung angeboten.

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung unter Tel. 03771 / 215500 oder kurinfo@bad-schlema.de erforderlich.

Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Str. 7
08280 Aue-Bad Schlema
www.bad-schlema.de

Gästestimmen

Ihr habt euch in den letzten Jahren viel Mühe gegeben, um das Gesundheitsbad ACTINON so herzurichten, wie es jetzt ist. Das Badcafé und die Saunabar sind wunderschön geworden, ebenso die dazugehörigen Sitzbereiche. Das Angebot an Speisen und Getränken ist perfekt. Wir kommen immer wieder gern ins ACTINON. Macht weiter so. Auch das Personal ist sehr freundlich.

Carola G. aus Gersdorf
im September 2026

Im Rahmen meiner ambulanten Kurbehandlung bin ich in Bad Schlema gelandet und kulinarisch war das definitiv keine Therapie mit Nebenwirkungen. Im Badcafé gab es ein gemütliches Ambiente, freundliche Bedienung und eine abwechslungsreiche Karte. Die Speisen werden frisch zubereitet und sind richtig lecker. Fazit: Kur für den Körper in Bad Schlema und im Badcafé gibt es den passenden Gaumenschmaus.

Ute F. aus Schwerin
im September 2026







KULTUR UND FREIZEIT IN BAD SCHLEMA

A

Apotheke, Am Kurpark 11, Tel. 03772 / 22528
im Ärztehaus
Montag – Freitag 8.00 – 14.00 Uhr
Samstag geschlossen

Authentisches Ayurveda Center
im Hotel Am Kurhaus,
R.-Friedrich-Straße 16, Tel. 03772 / 3717-0

B

Bargeldauszahlungen
im Reformhaus am Kurbad
(ab Einkauf von 10,00 € oder 2,50 € Gebühr)

NETTO-Markt, Auer Talstr. 34
(ab Einkauf von 10,00 €)

Besucherbergwerk „Markus-Semmler"
Führungen nach Voranmeldung
Samstag und Sonntag 10.00 und 13.00 Uhr
Tel. 03772 / 3629781 oder 0152 / 53818651

Bibliothek ☺
im Rathaus, Tel. 03772 / 380430
Dienstag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

E

Einkaufen
Bäckerei Franke
Alte Lößnitzer Straße 15, Tel. 03772 / 28235
Montag 5.00 – 12.00 Uhr
Dienstag – Freitag 5.00 – 17.00 Uhr
Samstag 5.00 – 11.00 Uhr

Ladenpassage am Kurbad ☺
NETTO
Auer Talstr. 34
Montag – Samstag 8.00 – 20.00 Uhr

E-Auto
Ladestationen
auf dem Parkplatz Besucherbergwerk
„Markus-Semmler", Richard-Friedrich-Str. 2,
auf dem Hotelparkplatz Hotel Am Kurhaus,
Tel. 03772 / 3717-0
auf dem Hotelparkplatz
Kurhotel Bad Schlema Tel. 03771 / 215000

F

Fahrradverleih
E-Bike Verleih- und Ladestation
im Hotel Am Kurhaus
auf Anfrage/Reservierung
(Mountainbikes/Rennräder)
Tel. 03772 / 3717-0

Feuerwehrmuseum
Historische Feuerwehrtechnik, Lindenweg 3
Voranmeldung: Tel. 0176 / 64093013

G

Gästeinformation Bad Schlema
R.-Friedrich-Straße 18, Tel. 03772 / 380450
Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr

Geldautomat
OT Aue, Brünlasberg 1A, im Kaufland

Gesundheitsbad ACTINON
Sonntag – Donnerstag 9.00 – 22.00 Uhr
(ausgenommen Sonderveranstaltungen)
Freitag, Samstag 9.00 – 23.00 Uhr

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema
Rathaus Bad Schlema
Joliot-Curie-Straße 13
Bürgerbüro: Tel. 03772 / 380433
Dienstag 9.00 – 11.30 und 12.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

K

Kirchen
Auferstehungskirche (ev.-luth.),
Martin-Luther-Kirche (ev.-luth.),
ev.-luth. Kirche im OT Wildbach,
landeskirchliche Gemeinschaft
Bad Schlema, Toelleberg 7
Pfarramt, Tel. 03772 / 22593

Kneipp-Verein Bad Schlema e.V.
im Karl-Aurand-Haus,
Dr. Boris-v.-Rajewsky-Str. 4
Tel. 03772 / 381506
(montags 9.00 – 12.00 Uhr)
kneipp-verein-badschlema@web.de

Kulturhaus Aktivist
Bergstr. 22, Veranstaltungszentrum, Museum
Tel. 03771 / 29020

L

Lehrstollen am Silberbach
Führungen (ab 4 Pers.) nach Voranmeldung
in der Gästeinformation, Tel. 03772 / 380450

M

MÄDLER Miederwaren ☺
Richard-Friedrich-Str. 18, Tel. 0157 / 39609439
Montag, Donnerstag, Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
Feiertag geschlossen

Museum Uranbergbau ☺
Bergstraße 22, Tel. 03771 / 290223
Montag geschlossen
Dienstag – Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr
Freitag – Sonntag, Feiertag 10.00 –16.00 Uhr
18.11. (Buß-u. Bettag) geschlossen

N

Nordic Walking
auf Anfrage in der Therapieabteilung im
Kurmittelhaus bzw. siehe Veranstaltungen

O

Ortsführungen ☺
siehe Veranstaltungen und auf Anfrage in
der Gästeinformation Bad Schlema

P

Postfiliale
Marktpassage 9
Montag – Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Post Modern Annahmestelle
im Blumengeschäft Gänseblume
Auer Talstraße 7, Tel. 03771 / 246465
Montag, Mittwoch,
Donnerstag, Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 14.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat geschlossen
in der Gästeinformation Bad Schlema
(unter G – Gästeinformation)

Podologie – Medizinische Fußpflege
Sandra Markert, Marktpassage 18 b
Tel. 03772 / 381758

R

Reformhaus am Kurbad
R.-Friedrich-Straße 18 c, Tel. 03771 / 215635
Montag – Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

T

Tageszeitungen
Kurhotel Bad Schlema, Rezeption
Montag – Sonntag 8.00 – 20.00 Uhr

Tankstelle
Jet-Tankstelle
Auer Str. 50 A, Tel. 03772 / 25585
Montag - Freitag 5.00 – 22.00 Uhr
Samstag 6.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 7.00 – 22.00 Uhr

Therapieabteilung
im Kurmittelhaus, Tel. 03771 / 215528
Montag – Donnerstag 7.00 – 20.00 Uhr
Freitag 7.00 – 15.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
im Kurhotel Bad Schlema
(Ergo- u. Physiotherapie), Tel. 03771 / 215010
Montag – Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 15.00 Uhr

Toiletten
Richard-Friedrich-Straße
Nähe Musikpavillon / Spielplatz am Kurpark
täglich 7.30 – 19.00 Uhr
Joliot-Curie-Straße
am Rathaus Bad Schlema, Seiteneingang
(Münztoilette)

W

Wellnessoase
im Gesundheitsbad ACTINON
Anmeldung unter Tel. 03771 / 215523

Änderungen vorbehalten!

KULTUR UND FREIZEIT IN BAD SCHLEMA – NOVEMBER 2026

SONNTAG, 1. NOVEMBER

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 3. NOVEMBER

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 4. NOVEMBER

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

18.30 Uhr » VORTRAG
„Leben mit Rheuma – Ursachen, Symptome, Hilfe"
von Christin Haack, Ergotherapeutin
im Kurhotel Bad Schlema
Anmeldung: Telefon 03771 / 215000

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Pinsel & Farbe"
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 6. NOVEMBER

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Voranmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

SAMSTAG, 7. NOVEMBER

11.00 – 18.00 Uhr » FLOHMARKT
im Kulturhaus Aktivist

16.00 Uhr » SAUERKRAUTEINSCHNEIDEN
im Rathaussaal
Infos: Telefon 03772 / 325529

17.00 Uhr »
LAMPIONUMZUG ZUM MARTINSTAG
Treff: an der Feuerwehr Wildbach
Für Speis und Trank ist gesorgt!

18.30 Uhr » WHISKY, TALK & TASTING
Talk & Genuss für Whisky-Liebhaber mit der TASTING CREW Deutschland
im Hotel „Am Kurhaus"

SONNTAG, 8. NOVEMBER

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 10. NOVEMBER

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 11. NOVEMBER

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

17.00 – 18.00 Uhr » YOGA-KURS
im Hotel Am Kurhaus
Anmeldung/Infos: Telefon 03772 / 3717-0

LATERNENWANDERUNG
ZUM MARTINSTAG
17.00 Uhr mit der Kita Kneipp-Knirpse
18.00 Uhr mit dem Bewegungskindergarten
Treff: jeweils an den Kita's Kohlweg und Bergstraße
Abschluss am Feuerwehrdepot mit Speis und Trank

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Nadel & Faden"
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 13. NOVEMBER

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Voranmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

18.00 Uhr » VORTRAG
„150 Jahre Freiwillige Feuerwehr im Schlematal"
von Dr. Oliver Titzmann
im Kulturhaus Aktivist/Kleiner Saal
Karten: Vorverkauf in der Gästeinformation oder an der Abendkasse

SONNTAG, 15. NOVEMBER

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 17. NOVEMBER

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 18. NOVEMBER

13.00 – 16.00 Uhr » BESICHTIGUNG
LAGERSTÄTTENSAMMLUNG
am Schacht 371 in Hartenstein, Talstr. 7

DONNERSTAG, 19. NOVEMBER

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Pinsel & Farbe"
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 20. NOVEMBER

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Voranmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

SAMSTAG, 21. NOVEMBER

20.00 Uhr » PIANO-KONZERT
mit Northern Lite und anschließender Aftershow-Party ab 22.00 Uhr
im Kulturhaus Aktivist

SONNTAG, 22. NOVEMBER

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 24. NOVEMBER

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 25. NOVEMBER

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

17.00 – 18.00 Uhr » YOGA-KURS
im Hotel Am Kurhaus
Anmeldung/Infos: Telefon 03772 / 3717-0

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Nadel & Faden"
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 27. NOVEMBER

14.30 Uhr » SPIELENACHMITTAG
in der Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus

16.00 – 19.00 Uhr » WEIHNACHTSMARKT
der Grund- und Oberschule Bad Schlema
auf dem Schulgelände, Schulberg 18

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Voranmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

SAMSTAG, 28. NOVEMBER

17.00 Uhr » PYRAMIDENANSCHIEBEN
auf dem Festplatz
im Ortsteil Wildbach

ab 17.00 Uhr »
PYRAMIDENANSCHIEBEN
an der Pyramide Ortslage Niederschlema (Hauptstr./Lindenweg)

20.00 Uhr » OLDIEPARTY
im Kulturhaus Aktivist

SONNTAG, 29. NOVEMBER

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

AUSSTELLUNGEN:

Weihnachtsausstellung und Besichtigung der Heimatstube im Museum Uranbergbau
vom 22.11.2026 – 30.12.2026 zu den Öffnungszeiten des Museums möglich!

„Wenn schon Falten – dann vom Lachen!“
Ausstellung von Veit Schenderlein
im Foyer Hotel Am Kurhaus
Frei zugänglich!

Ausstellung anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der „Galerie der anderen Art“
mit besonderen Werken verschiedener Künstler
in der Galerie im Rathaus Bad Schlema

Änderungen vorbehalten!





ANZEIGE

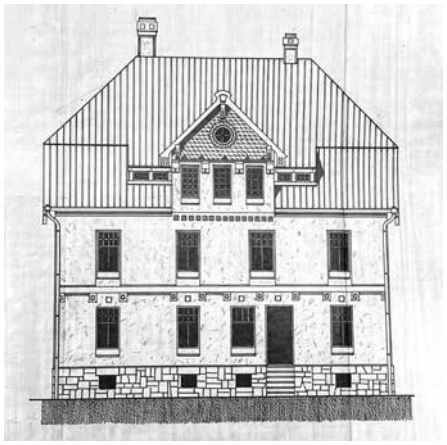


Konditorei und Café Otto Leuschel

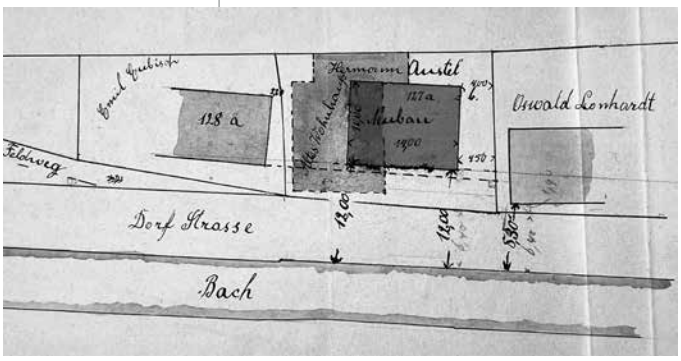


Neben den traditionellen Bäckern in Niederschlema gab es im oberen Ortsteil zu Beginn des 20. Jh. auch eine kleine Konditorei, im Deutschen im allgemeinen auch Feinbäckerei genannt. Doch auch diese war anfangs eine einfache Bäckerei: 1882 ließ der Eigentümer Oscar Otto den rückseitigen Schornstein an der Backstube seines alten Hauses erneuern. Doch schon vier Jahre später wurde dieser durch einen neuen großen Schornstein ersetzt. Notwendig wurde er, da Bäckermeister Hermann Löffler im hinteren Bereich des Hauses einen neuen Backofen einbauen ließ, der aufgrund seiner Größe auf halber Höhe des Kellers platziert werden musste. Trotzdem erschien dem Bauunternehmer der Abstand zur Raumdecke im Erdgeschoss recht gering und die Durchlüftung des engen Raumes als ungenügend. Vor dem Ofen befand sich dann die Backstube und wiederum vor dieser der Laden, der vom Hausflur aus betreten werden konnte. Als hätte man es damals geahnt: 1906 entstand über dem Backofen ein Brand, der schließlich das ganze Haus vernichtete. Der Bauunternehmer Hermann Austel aus Hartenstein, der 1907 die Brandruine erwarb, mochte das Gebäude so nicht wieder errichten. Dafür entstand noch im gleichen Jahr ein neues Wohnhaus, das ein Stockwerk höher war als sein Vorgänger. Im hinteren Hofbereich ließ Austel noch ein geräumiges Waschhaus errichten. Das Gebäude stand nun auch ordentlich ausgewinkelt an der gut ausgebauten und befestigten Hauptstraße Niederschlemas. Im Neubau war im Erdgeschoss alles der Bäckerei vorbehalten. Der Backofen war nun komplett im hinteren Kellergeschoss versenkt worden, darüber befand sich die Backstube, davor das Mehllager, daneben der Laden mit Café und eine Leutestube mit anschließender Kammer. Eigentlich war neben dem Laden eine Küche geplant. Doch daraus wurde schließlich ein Raum für das Café. Das wiederum verlangte nach einer Toilette für dessen Kundschaft. 1909 wurde diese mit einem Anbau in Richtung Hof ergänzt. Hermann Austel vermietete das Erdgeschoss an den Konditormeister Otto Leuschel, der nun eine Brot-, Weiß- und Feinbäckerei betrieb. Brot in unterschiedlichen Sorten und Größen bot er ebenso an wie Semmeln und Brötchen. Als Konditor spezialisierte er sich auf die Herstellung von Kuchen, Torten und Plätzchen, die zunehmend gefragter wurden. Das lag daran, dass sich die Lebensverhältnisse besserten und damit auch der Lebensstandard breiter Volksschichten nach 1900 zu wachsen begannen. So waren auch Arbeiterfamilien in der finanziellen Lage, sich ab und an „helle Backwaren" (mit feinem Mehl weiß gebacken) leisten zu können und sonntags Semmeln zu essen. Am Nachmittag gab es auch mal ein Stück Kuchen und zu Festtagen eine Torte. Dieses Bedürfnis war Ausdruck des bescheidenen Wohlstandes, den die zweite Phase der Industrialisierung um 1900 in das Schlematal brachte. Tausende Menschen arbeiteten mittlerweile in den vielen Fabriken des Ortes und verdienten nicht nur ihr „täglich Brot", sondern auch den bescheidenen Luxus eines sonntäglichen hellen Brötchens, den sich das Bürgertum des Ortes schon seit Jahrzehnten leisten konnte. Das kleine Café neben dem Verkaufsladen der Bäckerei mutet aus heutiger Sicht schon fast mitleiderregend an und konnte sich keineswegs mit den Kaffeehäusern im Auer Temper und in Raths Kaffeehaus messen: Leuschel hatte einige kleine Tische mit Korbstühlen aufstellen lassen. So konnte der Gast gleich hier einen Kaffee trinken, ein Stück Kuchen essen und die Zeitung lesen. Auf Otto Leuschel folgte Georg Stenzel, dessen Sohn Otto Stenzel nach dem Zweiten Weltkrieg das Geschäft fortführte. Ähnlich wie bei dem benachbarten Kümmel-Bäck (auf der anderen Seite der Riedel-Schmiede) wird auch beim Stenzel-Bäck die Geschäftsaufgabe mit der gescheiterten Nachfolgefrage im Zusammenhang gestanden haben. Das Gebäude wurde schließlich verkauft und auch im Erdgeschoss zu einem Wohnhaus umgebaut. 1969 erfolgten der Abbruch des großen Backofens im Keller und die Zusetzung des Schaufensters und der Ladentür an der Straßenseite. Aus dem nicht mehr benötigten Waschhaus wurde eine Garage. Heute ist die Hauptstraße 15, das alte Café Leuschel, ein vorbildlich renoviertes Wohnhaus des Ortes, dessen Eigentümer bei der Sanierung der Fassade auf die Erhaltung des bescheidenen Fassadenschmucks beiderseits der Fenster im Erdgeschoss Wert gelegt haben.

Dr. Oliver Titzmann



Ursprünglicher Entwurf, 1907



Verein Kneipp aktiv & gesund

Kontakt Geschäftsstelle über:
Email: kneipp-verein-badschlema@web.de
Internetseite des Vereins:
www.kneipp-sachsen.de/bad-schlema

Wichtige Information:
Die Geschäftsstelle ist immer montags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Unter folgender Rufnummer sind wir während der Geschäftszeit telefonisch zu erreichen:
03772 / 381506

Unsere Sportgruppen im Überblick

Rathaussaal:
Montag:
15.45 – 16.45 Uhr Sport für Menschen mit Handicap

Turnhalle in der Rathausstraße:
Dienstag:
9.15 – 10.15 Uhr Aerobic
13.30 – 14.30 Uhr Sport „50 plus"

Rathaussaal:
Dienstag:
19.00 – 20.00 Uhr Step-Aerobic

Turnhalle der ehemaligen „Alten Gleesbergschule"
Donnerstag:
19.30 – 21.00 Uhr Linedance

Kurmittelhaus
Freitag:
7.45 – 8.45 Uhr Wassergymnastik I
8.15 – 9.15 Uhr Wassergymnastik I

Sauerkraut – Ein altbewährtes Superfood?!

In diesem Monat (am 07. November) findet wieder das alljährliche „Sauerkraut einschneiden" in unserem Ortsteil statt.

Das haben wir zum Anlass genommen, heute über dieses schmackhafte und auch gesunde Lebensmittel zu berichten.

Zunächst sei erwähnt, dass es sich bei **Sauerkraut** um **klein geschnittenen** beziehungsweise gehobelten **Weißkohl oder Spitzkohl** handelt, der mit Gemüse, Gewürzen, sowie Salz versehen und mit Hilfe von Milchsäurebakterien **fermentiert** wird. Der enthaltene Zucker wird in Milchsäure, Essigsäure und Kohlensäure umgewandelt, hierdurch entsteht der milde säuerliche Geschmack.

Am Rande möchten wir ergänzen, dass die milchsaure Gärung, neben dem Trocknen und Salzen, zu den ältesten bekannten Methoden gehört, um Speisen zu konservieren und seit mehr als 10.000 Jahren in verschiedenen Kulturen Anwendung findet.

In der heutigen Zeit kann leider nicht mehr ganz genau belegt werden, welche Zivilisation, in welcher Epoche und in welchem Land als erstes Kohl durch Fermentierung haltbar gemacht wurde.

Überliefert ist, dass mit den Eroberungszügen von Volksstämmen aus dem Osten (Hunnen, Mongolen, Tataren u.a.) das Rezept nach Europa gelangte, von wo es sich über die verschiedenen Gebiete ausbreitete. Im 16. Jahrhundert wurde in Deutschland die Herstellung von Sauerkraut aus einer Salzlake entwickelt, welches zu diesem Namen führte.

Im Folgenden möchten wir die **Bestandteile** etwas näher betrachten.

Das Sauerkraut enthält eine Vielzahl von wichtigen Inhaltsstoffen, die bei der Gesunderhaltung nützlich sein können. Dabei sind vor allem drei Komponenten hervorzuheben:

* Ein hoher Gehalt an **Vitamin C** – bereits mit einer Portion (etwa 200 Gramm) kann die Hälfte des täglichen Vitamin-C Bedarfs erreicht werden. Darüber hinaus spielt es eine wichtige Rolle innerhalb des Immunsystems.

* die enthaltenen **Ballaststoffe** (unlösliche und lösliche) – regen die Darmtätigkeit an, dienen den verdauungsfördernden Bakterien als Nahrung, sorgen für deren Vermehrung, helfen bei der Verdrängung von krankmachenden Keimen, tragen zu einer anhaltenden Sättigung bei und sorgen für einen moderaten Anstieg des Blutzuckerspiegels.

* enthält **Milchsäurebakterien** – diese führen die Vergärung herbei, senken den ph-Wert im Darm, verdrängen krankmachende Keime und stärken das Immunsystem. Allerdings sind sie nur in rohem, nicht pasteurisierten (erhitzten) Sauerkraut enthalten. Bei haltbar gemachtem Sauerkraut fehlt diese Wirkung, da nur die Milchsäure vorhanden ist und leider die Milchsäurebakterien durch die Einwirkung von Wärme zerstört wurden. Aus diesem Grund besitzt nur das rohe, nicht erhitzte Sauerkraut, die so wertvolle probiotische Wirkung.

Darüber hinaus besitzt es **weitere wichtige Inhaltsstoffe**, wie Vitamine B1, B2, B3, B5, B6, B9 (Folsäure) und K, Kalzium, Kalium und Eisen, die sich positiv auf die Gesunderhaltung auswirken.

Verschiedene durchgeführte Studien belegen, dass fermentierte Lebensmittel, wie Sauerkraut, das Mikrobiom des Darms stärken können, es in Folge dessen zu einer Verbesserung der Immunantwort kommt und eine Senkung von Entzündungswerten einsetzen. Voraussetzung dafür ist der regelmäßige Verzehr von naturbelassenem Sauerkraut.

Abschließend sei gesagt, dass das regelmäßige Essen von rohem Sauerkraut einen wichtigen Beitrag zur Darmgesundheit und zur Stärkung des Immunsystems leistet und es unserer Meinung nach berechtigt ist, dies als „Superfood" zu bezeichnen.

Quellen: http//:www.ökotest.de/ratgeber
http//:www.verygourmand.com

Veranstaltungen im November 2026:

Sauerkraut einschneiden
Datum: 07. November 2026, 16.00 Uhr
Veranstaltungsort: Rathaussaal Bad Schlema
Kosten: 2,00 Euro pro Person
Anmeldung bitte bis 26. Oktober über den Kneipp-Verein unter Telefon 03772 / 381506 oder Familie Haußе

Martinswanderung
Datum: 11. November 2026
Beginn: wird noch bekannt gegeben
Treffpunkt: am Karl-Aurand-Haus
Verlauf: mittelschwere Rundwanderung durch den Ort, **Länge ca. 3 km** anschließend gemütliches Martinsgansessen in der Gaststätte **„Waldeck"*** (die Kosten für das Mittagessen sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen)
*** in der vergangenen Ausgabe ist uns ein Fehler unterlaufen – wir bitten, dies zu entschuldigen.**
Kosten: 2,00 Euro pro Person
Anmeldung: bitte bis 26. Oktober über den Kneipp-Verein unter Telefon 03772 / 381506 oder Herrn Laukner unter 0178 / 2969339

Spielenachmittag
Datum: 27. November 2026, 14.30 Uhr
Treffpunkt: Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus

Vorschau auf geplante Veranstaltungen im Dezember 2026:

Weihnachtsfeier
Datum: 1. Dezember 2026, 16.00 Uhr
Veranstaltungsort: Kulturzentrum „Goldene Sonne" in Schneeberg
Anmeldung: bitte bis 16. November über den Kneipp Verein unter der Rufnummer 03772 / 381506 oder Herrn Laukner unter 0178 / 2969339

Lichterfahrt
Datum: 19. Dezember 2026, 11.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz an der Marktpassage
Programm: * Fahrt nach Tellerhäuser mit Besuch des Glockenmuseums
* anschließend Rundfahrt durch das weihnachtlich geschmückte Erzgebirge
Kosten: 35,00 Euro pro Person
Anmeldung: leider nicht mehr möglich, da bereits alle freien Plätze belegt sind

Die nächste DRK-Blutspendeaktion findet am

Freitag, dem 6. November 2026 zwischen 14.30 und 18.30 Uhr im Rathaussaal, Joliot-Curie-Str. 13 in Bad Schlema statt.

Freiwillige Feuerwehren trainieren mit ihren Einsatzfahrzeugen auf dem Sachsenring

Blaulicht-Report 11/2026 Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schlema

www.feuerwehr-badschlema.de

Bei Einsatzfahrten der Freiwilligen Feuerwehren kommen besondere Herausforderungen im Straßenverkehr auf die Kameradinnen und Kameraden zu. Die Maschinisten müssen ihr Einsatzfahrzeug gut kennen. Sie tragen eine hohe Verantwortung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern und den eigenen Einsatzkräften. Um ihnen Sicherheit im Umgang mit dem Spezialfahrzeug zu geben und die Möglichkeit, unter kontrollierten Bedingungen verschiedene Gefahrensituationen zu testen, organisiert eins energie in sachsen Fahrsicherheitstrainings auf dem Sachsenring.

Die Trainings werden den Kommunen im Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen angeboten. Sie bestimmen eine Freiwillige Feuerwehr, die an der ganztägigen Schulung teilnimmt. Die Kosten dafür trägt eins energie in sachsen, die Kommunen müssen nichts beisteuern. Die Trainings werden sehr gut angenommen, so dass bereits Termine bis 2027 geplant werden können.

Auch Kameraden aus der Ortsteilwehr Bad Schlema hatten die Möglichkeit, an einem Fahrsicherheitstraining teilzunehmen. Bei den speziell auf die Anforderungen von Feuerwehren ausgerichteten Schulungen, vermitteln die erfahrenen Trainer des Sachsenrings theoretische und praktische Kenntnisse zur besseren Bewältigung von Gefahrensituationen. Der Fokus liegt auf dem Praxisteil, bei dem die Einsatzkräfte mit ihrem eigenen Fahrzeug unterschiedliche Situationen trainieren, wie Kurvenverhalten, Bremsen auf verschiedenen Untergründen, Ausweichen bei Hindernissen und vieles mehr.

eins energie in sachsen und die Freiwilligen Feuerwehren verbindet seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Das Unternehmen stellt den Einsatzkräften mobile Messgerätetechnik zur Verfügung, führt Schulungen zur Brandbekämpfung Erdgas durch und hat in den letzten Jahren kostenlose Anti-Havarie-Trainings beim DBI in Freiberg organisiert. Auch Fahrsicherheitstrainings sind für den Energiedienstleister nicht neu, wie Roland Warner, Vorsitzender der Geschäftsführung von eins energie in sachsen berichtet: „Fahrsicherheitstrainings haben wir den Freiwilligen Feuerwehren in unserer Region schon einmal ermöglicht und greifen diese Trainings sehr gern wieder auf. Als kommunales Unternehmen sind wir in der Region stark verwurzelt und fühlen uns den Menschen die hier leben verpflichtet. Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren stellen immer Stresssituationen dar. Bei den Fahrsicherheitstrainings kann das richtige Verhalten im Ernstfall geübt werden und die Kameraden lernen, wie ihr Einsatzfahrzeug reagiert. Wir freuen uns sehr, dass viele Einsatzkräfte diese Möglichkeit nutzen. An dieser Stelle möchten wir allen Freiwilligen Feuerwehren für ihren Einsatz danken und wünschen allzeit gute Fahrt."

Zum Einsatzgeschehen seit dem letzten Blaulichtreport:

Ein ABC-Alarm (ausgelaufene Betriebsmittel), ein Brand mittel, 3 Technische Hilfeleistungen sowie 4 Brandmeldereinläufe in verschiedenen sozialen und öffentlichen Einrichtungen. Des Weiteren kam es am 04. Oktober zu einem Großbrand in Schneeberg.





ANZEIGE

5 EURO GUTSCHEIN

Einlösbar 1 x pro Kunde im November 2026

MÄDLER
MIEDERWAREN

www.mädler-miederwaren.de

Richard-Friedrich-Straße 18 • 08280 Aue - Bad Schlema
Telefon: 0157 / 39609439 • Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 10 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr
feiertags geschlossen

Gottesdienste November 2026:

01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Oberschlema
08.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Wildbach
15.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Niederschlema
18.11.	19.00 Uhr	Andacht zum Buß- und Bettag in Wildbach
22.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Niederschlema
	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Oberschlema
	16.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Wildbach
27.11.	16.00 Uhr	Orgelkonzert zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes
29.11.	7.00 Uhr	Adventsmette in Wildbach
	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst in Niederschlema

Auer Raachermannelmarkt 2026 – Erlebnisweihnacht für die ganze Familie

Die Vorfreude auf die schönste und besinnlichste Zeit des Jahres wächst! Auch 2026 lädt die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema am ersten Adventswochenende zum traditionellen Auer Raachermannelmarkt ein. Freuen Sie sich auf eine stimmungsvolle Erlebnisweihnacht für die ganze Familie, geprägt von erzgebirgischem Brauchtum, festlichem Lichterglanz und jeder Menge weihnachtlicher Überraschungen.

Am Freitag, den 27. November 2026, öffnet der Weihnachtsmarkt pünktlich um 15.00 Uhr seine Pforten. Die feierliche Eröffnung mit dem traditionellen „Anräuchern" beginnt um 18.00 Uhr. Ein weiterer Höhepunkt erwartet die Besucher am Sonntag, den 29. November 2026, wenn die traditionelle Bergparade die Innenstadt in festliche Stimmung versetzt. Neu ist in diesem Jahr unsere Raachermannelparade, welche am Samstag, den 28. November, 17.30 Uhr in der Nicolaipassage startet, eine Runde über die Rudolf-Breitscheid-Straße Richtung Bahnhofstraße zieht und schließlich auf dem Altmarkt endet, um die Pyramide anzuschieben.

Das erwartet Sie auf dem Auer Raachermannelmarkt:

- **Buntes Markttreiben und kulinarische Genüsse:** Ob süße Leckereien wie Waffeln und Glühwein oder herzhafte Spezialitäten wie Bratwurst, Flammkuchen, Falafelbox, Langos, Handbrot, Fisch und Burger – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Entdecken Sie außerdem besondere Köstlichkeiten wie feine Liköre und würzige Speckfettbemmen.
- **Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm:** Regionale Kindertagesstätten, Chöre und Musiker sorgen für festliche Unterhaltung und strahlende Augen bei Groß und Klein. Das traditionelle „Anräuchern" mit anschließendem Stollenanschnitt und viele weitere Programmpunkte machen den Weihnachtsmarktbesuch zu einem besonderen Erlebnis.
- **Erzgebirgische Traditionen hautnah erleben:** Im Indoor-Weihnachtsmarkt im Kulturhaus Aue dreht sich alles um den Bergbau, traditionelles Handwerk und erzgebirgische Volkskunst. Schauen Sie den Handwerkern wie Klöpplern, Drechslern und Schnitzern über die Schulter und entdecken Sie die Vielfalt regionaler Handwerkskunst und das Engagement der erzgebirgischen Vereine.
- **Weihnachtliche Erlebnisse für unsere kleinen Gäste:** Im beheizten Kinderzelt können sich die jüngsten Besucher auf weihnachtliche Filmvorführungen freuen. Außerdem sorgen der Weihnachtsmann mit Engel und Schneemann mit ihren täglichen Besuchen für leuchtende Kinderaugen und unvergessliche Begegnungen.
- **Festliche Höhepunkte voller Tradition:** Das traditionelle Pyramidenanschieben mit der neuen Raachermannelparade und die eindrucksvolle Bergparade gehören zu den Höhepunkten des Auer Raachermannelmarktes. Sie lassen erzgebirgisches Brauchtum lebendig werden und verleihen dem ersten Adventswochenende seinen ganz besonderen Zauber.

Ob beim gemütlichen Bummel zwischen festlich geschmückten Marktständen, beim Entdecken traditioneller Handwerkskunst oder beim gemeinsamen Staunen über das weihnachtliche Programm – der Auer Raachermannelmarkt lädt dazu ein, die besondere Atmosphäre der erzgebirgischen Weihnachtszeit mit allen Sinnen zu genießen.

Wir freuen uns darauf, Sie in Aue willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen die Weihnachtszeit einzuläuten!

ANZEIGE



AUS DEM PROGRAMM

kulturzentrum GOLDNE SONNE SCHNEEBERG

TRAUMASENSIBLE KOMMUNIKATION — VORTRAG
mit Dr. Frederik Haarig
Donnerstag, 19.11.2026, 19:00 Uhr

PIANO BUDDIES — UNTERHALTUNG
Klavier Comedy Konzert
Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr

KLASSIK IM LICHTERSCHEIN — KONZERT
Erzgebirgischer Musikwinter
Sonntag, 22.11.2026, 16:00 Uhr

WEIHNACHTEN IN FAMILIE — UNTERHALTUNG
mit „De Rascher vom Knochen"
Samstag, 26.12.2026, 16:00 Uhr

SILVESTERDINNER — KULINARIK
im Restaurant Goldne Sonne
Donnerstag, 31.12.2026, 18:00 Uhr

Tickets: 03772.370911 oder www.goldne-sonne.de

Bestattungsinstitut
seit 1991 **Mühlig** GmbH

- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Bestattungen in allen Orten
- eigener Raum zur Abschiednahme
- eigener Klimaraum
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge
- **kein Nacht-, Wochenend- und Feiertagszuschlag**

Tag und Nacht erreichbar

☎ 03771 / 5 55 70

Johannisstraße 36, 08294 Lößnitz, www.bestattung-muehlig.de

Tischlerei & Küchenstudio
Borkenkäfer
Henning Weigel
Möbel aus eigener Herstellung
Badmöbel von Puris
Auer Talstr. 1
08280 Aue-Bad Schlema
(Gelände ehem. Papierfabrik)
Tel.: 03772 / 38 15 980
Funk: 0172 / 7 831 743
Fax: 03772 / 38 15 982
nobilia
www.holzmanufaktur-weigel.de

TAXI
Taxi- und Mietwagenunternehmen
Uwe Grundmann
Toelleberg 10 · 08280 Aue-Bad Schlema



- Kleinbus bis 8 Pers. möglich
- Krankenfahrten f. alle Kassen
- Strahlenfahrten
- Kurfahrten
- Chemotherapie
- Schülerfahrten

TAXI Tag & Nacht
0 37 72 / 2 10 89
Autotelefon: 0172 / 883 82 75

Bestattungsinstitut
"Müller & Kula"
Inhaber: Andreas Müller
Immer erreichbar
☎ (0 37 71) 45 42 57
In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.
Schneeberg, Hartensteiner Str. 10, Tel. (0 37 72) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39, Tel. (0 37 71) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g, Tel. (0 37 71) 45 42 57

Parken im Parkhaus Bad Schlema

Sie planen einen Aufenthalt im Gesundheitsbad ACTINON oder den dortigen Kureinrichtungen?

Nutzen Sie das Parkhaus um trockenen Fußes in das Kurmittelhaus und die Läden der Passage zu gelangen, die erste ½ h ist kostenfrei.

Öffnungszeiten täglich von 6.00 bis 24.00 Uhr.

Die Einfahrt in das Parkhaus erfolgt über die Markus-Semmler-Straße, vor dem Haus Nr. 60.

Abfuhrtermine für die Gelben Wertstoffsäcke sowie die Gelben und Blauen Tonnen

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
in Bad Schlema (einschließlich Clara-Zetkin-Siedlung):
Dienstag, 10. und 24. November
und im OT Wildbach: Donnerstag, 12. und 26. November
Sondertour Güldengrund: Mittwoch, 11. und 25. November
Stellen Sie bitte die zugebundenen Säcke erst am Entsorgungstag ab 6.00 Uhr an die übliche Abholstelle.

Papiertonnen
Bad Schlema und Wildbach: Dienstag, 10. November

Restabfälle
Tourenplan für die vierzehntägige Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach:
Freitag, 6. und Samstag, 21. November

Biotonne
Tourenplan für die Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach:
Donnerstag, 5., 12., 26. und Freitag, 20. November

Impressum:

Kur-Zeitung der Ortsteile Bad Schlema und Wildbach der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Herausgeber: Fremdenverkehrsverein „Schlematal" e. V., Gästeinformation Bad Schlema, R.-Friedrich-Str. 18, 08280 Aue-Bad Schlema, Tel. 03772 / 380450, -53 (Fax), E-Mail: k.seifert@kurort-schlema.de

Verantwortlich für Redaktion:
Kerstin Seifert, Mandy Götze-Willimowski, Redaktionskollegium

Verantwortlich für Anzeigen:
Angela Bauer – E-Mail: a.bauer@kurort-schlema.de

Fotos:
Titel: Amt für Kultur & Tourismus (4)
Archiv Dr. Oliver Titzmann S. 8 (3) ; Annabell Ebner S. 3 (2); FFW Hohenstein S. 10 (2); Julienne-Marie Heymann S. 2 (1); Kita Wildbacher Strolche S. 2 (1);

Satz, Druck & Weiterverarbeitung:
Druckerei & Verlag Mike Rockstroh
Schneeberger Str. 91, 08280 Aue-Bad Schlema,
Tel.: 03771 / 22291 Fax: 03771 / 251282,

Vertrieb: Druckzentrum Freie Presse / Blick

Bezugsbedingungen:
Die Kur-Zeitung wird kostenfrei an die Haushalte in den Ortsteilen Bad Schlema und Wildbach ausgegeben.
Zudem liegt sie zur Abholung in der Gästeinformation Bad Schlema und im Rathaus sowie der Bibliothek in der Joliot-Curie-Straße 13 aus.

Die nächste Ausgabe der Kur-Zeitung erscheint am 27. November 2026. Redaktionsschluss ist der 06. November 2026.